

Affen-Kakao

Der Wilde Kakaobaum (*Herrania purpurea*), auch Affen-Kakao genannt, ist ein kleiner, wenige Meter hoher, immergrüner Baum im Unterwuchs tropischer Regenwälder von Costa Rica und Panama (Mittelamerika).

Auch in seiner Heimat ist er nur selten anzutreffen und wächst vor allem auf bodenfeuchten Standorten, die mehrere Monate im Jahr überschwemmt sind. Seine Blätter sind groß und handförmig geteilt. Die samtigen, tief purpurfarbenen Blüten entwickeln sich am Stamm und ziehen Fliegen und Käfer als Bestäuber an.

Die gelben, kantigen Früchte ähneln denen des Echten Kakao (*Theobroma cacao*) und werden von Säugetieren ausgebreitet. Das weiße Fruchtfleisch, das die Samen umgibt, ist essbar und schmeckt sehr erfrischend. Die Samen können zu einem bitteren Getränk verarbeitet werden.



November 2024



Fotos von oben: Die Blüten stehen direkt am Stamm (© M. Lauerer), Früchte von *Herrania purpurea* (© Sergio Villegas) und reife, längs aufgeschnittene Frucht (© Smithsonian Tropical Research Institute).